



# **Licht im Dunkeln: Ein Jahr Atomwaffenverbot!**

**Aktion zum 1. Jahrestag  
des Atomwaffen-Verbotsvertrags**

**22. Januar 2022, 14:00 Uhr  
Marktplatz / Altes Rathaus Bonn**



# Licht im Dunkeln: Ein Jahr Atomwaffenverbot

Am Samstag, den 22. Januar 2022, feiern wir den ersten Jahrestag des Inkrafttretens des **Atomwaffenverbotsvertrags (AVV)**, indem wir bundesweit – auch in Bonn - Peace-Zeichen aufleuchten lassen.

Atomwaffen sind immer noch die größte akute Bedrohung für die Menschheit. Deutschland trägt durch die Stationierung von US-Atombomben in Büchel dazu bei. Statt nuklear abzurüsten will die neue Koalition (SPD, Grüne, FDP) neue Atombomber anschaffen, um die alten Tornados zu ersetzen. Mit diesen Flugzeugen üben Pilot\*innen der Bundeswehr den Atomkrieg. Außerdem wird Büchel gerade für 260 Millionen Euro umgebaut, um die neuen Flugzeuge und die geplanten „modernisierten“ B 61-12-Atombomben aufnehmen zu können.

Die nukleare Teilhabe Deutschlands ist völkerrechtswidrig. Sie widerspricht dem Atomwaffen-Nichtverbreitungsvertrag und dem Gutachten des Internationalen Gerichtshofs von 1986, dem gemäß der Einsatz von und die Drohung mit Atomwaffen generell völkerrechtswidrig sind.

Weil die Atomstaaten ihrer Verpflichtung aus dem Nichtverbreitungsvertrag zu nuklearer Abrüstung seit über 50 Jahren nicht nachkommen, haben 122 Staaten der UNO 2017 den Atomwaffenverbotsvertrag beschlossen, der am 22. Januar 2021 in Kraft getreten ist und nun neue Hoffnung gibt. Er verbietet den Einsatz, die Herstellung und den Besitz von Atomwaffen. 86 Staaten haben diesen Vertrag schon unterzeichnet, 59 Staaten haben ihn ratifiziert – **doch Deutschland fehlt** (noch)!

Mit einer bundesweiten Lichteraktion am 22.01.2022 fordern wir die Bundesregierung und alle Mitglieder des Parlaments auf:

- Keine neuen Atombomber für die Bundeswehr anschaffen!
- Den Abzug der Atombomben aus Büchel sofort und bedingungslos veranlassen!
- Die „Nukleare Teilhabe“ in der NATO beenden
- Für eine weltweite Ächtung aller Atomwaffen eintreten!